Wegleitung zum Tarif 590 und Nutzung des Rechnungsformulars Komplementärmedizin

1 Allgemeines zum Tarif 590

Diese Wegleitung dient dem besseren Verständnis des «Tarif 590: Ambulante komplementärmedizinische Leistungen VVG (Versicherungsvertragsgesetz)», nachfolgend «Tarif 590» genannt, und unterstützt die praktizierenden Therapeuten in der Tarifanwendung.

Im Gesundheitswesen erbrachte Leistungen werden für die Abrechnung grundsätzlich in Tarife unterteilt. Ein Tarif besteht aus einer Tarifnummer, Tarifziffern, Leistungen und je nach Gebrauch Taxpunktwerten oder Preisen. Taxpunktwerte und Preise sind im Tarif 590 nicht enthalten.

1.1 Tariftyp

Der Tarif 590 ist ein Leistungstarif. Jede Leistung wird jeweils in 5-Minuten-Schritten abgerechnet. Damit ist eine genaue und transparente Abrechnung möglich. Der Tarif 590 regelt keine Preise und sagt nichts über die Vergütung der Leistungen durch die Versicherer aus.

1.2 Was stellt der Tarif 590 dar

Der Tarif 590 bildet mit seinen Tarif-Positionen die alltäglichen Leistungen des Therapeuten ab. Diese Leistungen sind angewendete Verrichtungen und Techniken am Patienten. Sie bilden daher weder taxonomische Abstufungen von Kompetenzen, Ausbildungsabschlüsse oder Diplome, noch Berufe oder Methoden im Verständnis der Berufsbilder und Registrierstellen ab.

1.3 Definitionen

Tarifziffer	Eine Tarifziffer bezeichnet die einzelne Leistung.
	Beispiel aus Tarif 590: 1007 An-Mo/Tui-Na, pro 5 Minuten
Tarifziffertext	Der Tarifziffertext bezeichnet die erbrachte Leistung (Verrichtung) unter der Tarifziffer.
«Tarifposition	Beispiel aus Tarif 590, 1058 Hydrotherapie: Güsse, Waschungen, Bäder, Kneipp-Wasseran-
(Tätigkeit / Ver-	wendungen, Balneologie.
richtung)»	Eine Ausnahme bildet der Tarif «999: nicht definierte Leistungen». Hier ist es erforderlich,
	die erbrachte Leistung als ergänzten Text zu beschreiben.

1.4 Tarifverwaltung und Verantwortlichkeiten

Die Tarifnummernverwaltung wird beim Forum Datenaustausch geführt. Eine Übersicht sämtlicher Tarifnummern steht zum Download unter folgender Adresse bereit: www.forum-datenaustausch.ch.

Für den Tarif 590 ist das «Versichererteam Komplementärmedizin» zuständig. Die aktuellen Mitglieder des Versichererteams sind CONCORDIA, CSS, GROUPE MUTUEL, HELSANA, ÖKK, SANITAS, SYMPANY, SWICA und VISANA.

Bei Anpassungen des Tarif 590 werden die Bedürfnisse der Vertreter der Leistungserbringer und Kostenträger abgeholt. Hierbei werden insbesondere die professionellen Berufsorganisationen berücksichtigt. Diese vertreten einen einheitlichen, staatlichen Abschluss bzw. Beruf.

Der Tarif 590 kann jährlich angepasst werden. Die Änderungen werden jeweils per Jahresende über die Webseite der <u>SASIS</u>, unter *Leistungserbringer* \rightarrow *Zentrales Vertragsregister* \rightarrow *Tarife*, veröffentlicht.

2 Allgemeines zum Rechnungsformular

Für die Branche der nichtärztlichen Komplementärmedizin wurde von den Versicherern ein Rechnungsformular entwickelt. Basis des Rechnungsformulars ist die Vorlage des Branchenstandards des Forum Datenaustausch, Version XML 4.3. In Zusammenarbeit mit den Berufsorganisationen und den beteiligten Versicherern wurde das Formular weiterentwickelt und vereinfacht. Dieses Rechnungsformular dient ausschliesslich der Rechnungsstellung im Tiers Garant (TG), d.h. Rechnungsstellung an den Patienten in Papierform. Die Angabe der Methodennummer der Registrierstellen ist nicht nötig. Über Ihre ZSR-Nummer stehen den Versicherern alle relevanten Informationen zu Ihrer Anerkennung zur Verfügung.

Alle relevanten Felder im Formular sind mit "Mouse-over" Informationen hinterlegt. Sobald Sie mit dem Mauszeiger über ein Feld fahren, erscheint die Erklärung zum Feld. Alle **rot umrandeten Felder sind Pflichtfelder** und müssen bei jeder Rechnungsstellung zwingend ausgefüllt werden, um die Rechnung speichern und ausdrucken zu können.

Das jeweils aktuelle PDF-Rechnungsformular können Sie ausschliesslich bei den Registrierstellen ASCA, EMR, SPAK und APTN im geschlossenen Mitgliederbereich herunterladen. Das Formular steht allen Therapeuten mit einer gültigen ZSR-Nr. kostenfrei zur Verfügung. Das Rechnungsformular ist auf Deutsch, Französisch und Italienisch erhältlich.

Verwenden Sie bitte das Rechnungsformular nur für ihre eigenen Praxiszwecke. Verschicken Sie das PDF-Rechnungsformular nicht in elektronischer Form an Drittpersonen (z.B. ihre Patienten).

Therapeuten, die bereits heute eine Software-Lösung verwenden, müssen sicherstellen, dass entweder das Branchenformular Komplementärmedizin inkl. 2D-Matrixcode (ausschliesslich für den Papierdruck) oder die Rechnungsstellung über den XML Standard 4.4 oder höher inkl. 2D-Matrixcode verwendet wird. Wenden Sie sich bei Fragen an Ihren Softwareanbieter. Weitere Informationen finden Sie zudem in den FAQ.

Die Berufsorganisationen und teilnehmenden Versicherer führen eine Liste der Softwareanbieter, die Produkte anbieten, die den aktuellen Standard erfüllen.

2.1 Kopfzeile

Die Identifikationsnummer wird automatisch vergeben. So hat jedes Dokument eine eindeutige Nummer.

In der Kopfzeile wählen Sie aus, ob Sie eine *Rechnung* oder eine *Mahnung* schreiben bzw. ob Sie die Rechnung speichern und nach Abschluss ausdrucken möchten. Zudem finden Sie mit Klick auf den Button *Tarife* die Tarifziffern in einer Übersicht.

2.2 Rechnungskopf

2.2.1 Angaben zu Rechnungssteller und Leistungserbringer

Hier erfassen Sie Ihre Angaben als Therapeut/in: ZSR-Nr., Name, Adresse, PLZ, Ort sind dabei Pflichtfelder. Sind Rechnungssteller und Leistungserbringer identisch (z.B. Einzelpraxis) können die Rechnungssteller-Angaben mit Klick auf den Button «c» in die *Leistungserbringer*-Felder kopiert werden.

TG Rechnung 🔽	Kopie für de	n Patienten / Klienter	1	Tarife	?	Speichern	Drucken	Releas	se V2.3.18/de
Dokument n Identi	fikation 1506	690936 29.09.2017 15:	15:36						Seite 1
Rechnungs- GLN-N	ir.				E-Mail	:			
steller ZSR-N	lr.						1	el:	
Loistungs GLN-N	Ir				E-Mail				
erbringer C758-N	Ir 🛛				E mai			el	
Lott I								-	
Patient/Klient Nar	ne								
Vor	name		_	Deckt	Diatt	nein			
	1550								
Gel	urtsdatum								
Ges	etz	VVG 🔽							
Ges	chlecht								
Fall	datum								
Pat	enten-Nr.			С					
AHV	/-Nr.								
VE	A-Nr.								
Ver	sicherten-Nr.								
Kar	ton	•							
Kop	ie	Nein							
Ver	gütungsart	TG 🔽		KoGu-Datum	n/Nr.				
Ver	trags-Nr.			Rechnungs-[Datum/N	Ir.	1506690936	29.09.2	017 15:15:36
Ber	andlung	-		Mahnungs-D	atum/N	r. Kasalah sit	_		
KOI	ie nieko Nie / Nieme	Komplementarmedizin	/	benandlungs	sgruna	Krankneit	•		
Det	neps-inf./-iname	700	/						
Zuweiser	GLN	ZSR	Name						
Diagnosen/Beschwer	den	V							
Therapie			Taxpu	nktwert (TPW)	1.00		MWS	T Ja	
Bemerkungen									
-									
1									

2.2.2 Patient / Klient

Hinweise zu den einzelnen Felder im Abschnitt Patient/Klient

Gesetz	Das Feld Gesetz ist auf VVG (Versicherungsvertragsgesetz) eingestellt, kann aber bei Bedarf
	verändert werden (falls beispielsweise eine Kostengutsprache von der Unfall- oder Militär-
	versicherung vorliegt).
Falldatum	Bei Unfallbehandlungen wird das Unfalldatum erfasst.
Adressfeld rechts	Im Adressfeld kann mit Klick auf c einfach die bereits erfasste Adresse des Patienten
	kopiert werden, oder ein anderer Empfänger, z.B. der gesetzliche Vertreter (z.B. Eltern) ei-
	nes Patienten erfasst werden.
Коріе	Wünscht der Patient keine Kopie der Rechnung, kann im Dropdown Kopie "Nein" gewählt
	werden. So wird nur ein Exemplar gedruckt.
KoGu-Datum/Nr.	Kostengutsprache (KoGu): KoGu-Datum/Nr. wird erfasst, wenn Ihnen eine schriftliche Kos-
	tengutsprache der Versicherung vorliegt.
Vergütungsart	Vergütungsart TG steht für Tiers Garant (Rückerstattung durch den Versicherer an den Pati-
	enten). TP steht für Tiers Payant (Direktzahlung durch den Versicherer an den Leistungser-
	bringer). Heute bestehen noch kaum TP-Abwicklungen, diese setzen Verträge mit Thera-
	peuten voraus. Die Rechnung wird durch den Patienten beglichen und der Krankenversi-
	cherung zur Rückerstattung eingereicht. Die Voreinstellung im Feld Vergütungsart ist daher
	TG. In dieser Einstellung ist auch keine Vertrags-Nr. nötig.
Behandlung	Behandlung von - bis wird automatisch anhand der Rechnungszeilen ermittelt (erste und
	letzte Zeile).
Behandlungsgrund	Als Behandlungsgrund ist die sogenannte «Schadensart» wie Krankheit, Unfall, Prävention,
	Schwangerschaft oder Geburtsgebrechen (IV) anzugeben.
Betriebs-Nr./Name	Die Betriebs-Nr./Name ist Ihr Praxisname.
Rechnungs-/Mah-	Die Rechnungs-Nr. wird automatisch generiert. Eine Mahnungsnummer kann manuell ver-
nungs-Datum/Nr.	geben werden.

2.2.3 Zuweiser

Bei verordneten Therapien empfehlen wir unter Zuweiser die Ärztin/den Arzt zu erfassen.

L	,		<u>/</u>		
Zuweiser	GLN	ZSR	Name		
Diagnosen/Beso	chwerder				
Therapie			Taxpunktwert (TPW)	1.00	MWST Ja 💌
Bemerkungen					

2.3 Diagnosen/Beschwerden

Im Feld *Diagnosen/Beschwerden* können verschiedene Code-Systeme verwendet werden. Über die vorgegebenen Einträge «ICD-10, ICPC, Tessiner Code» können vorliegende ärztliche Diagnosen erfasst werden. Mit dem Eintrag «Text» können im nebenstehenden Textfeld Angaben zum Konsultationsgrund gemacht werden. Diese können sowohl ärztliche Diagnosen, komplementärmedizinische Diagnosen, schulmedizinische Einschätzungen (sofern in der Kompetenz der Therapeutin bzw. des Therapeuten) als auch Beschwerden beinhalten.

2.4 Therapie

Therapie	Als Therapie muss Einzel- oder Gruppentherapie ausgewählt werden.
Taxpunktwert	Der Taxpunktwert ist auf 1 gesetzt und kann nicht verändert werden.
(1FVV)	
MWST	Im Feld <i>MWST</i> geben Sie an, ob Sie MWST-pflichtig sind oder nicht. Abhängig von der Eingabe
	wird in den einzelnen Rechnungspositionen dann ein MWST-Satz angezeigt oder nicht. Bitte
	passen Sie jeweils den korrekten MWST-Satz pro Leistungsposition an.

2.5 Bemerkungen

Bei *Bemerkung* kann erfasst werden, ob eine Behandlung abgeschlossen ist oder wie viele Behandlungen ca. noch geplant sind. Zudem können allfällige weitere versicherungsrelevante Bemerkungen eingefügt werden.

2.6 Leistungen erfassen

Die Leistungen werden in der Rechnungszeile erfasst. Eine Rechnungszeile besteht aus Datum, Tarif, Tarifziffer, Anzahl, Preis (pro Anzahl) und Taxpunktwert (TPW). Der Betrag wird automatisch aus der Anzahl, dem Preis und dem Taxpunktwert berechnet. Wichtig ist, dass Sie Ihren Stundenansatz auf 5 Minuten herunterbrechen. Der Preis pro Einheit à 5 Minuten entspricht z.B. bei einem Stundenansatz von CHF 120.- pro Stunde, CHF 10.- pro 5 Min. Mit der Anzahl geben Sie an, wie lange die Behandlung mit der entsprechenden Tarifziffer stattfand. Angebrochene 5-Minuten-Schritte können aufgerundet werden, z.B. 43 Minuten = 45 Minuten. Im untenstehenden Beispiel: Es wurde 10 Minuten Anamnese und Befunderhebung durchgeführt. Dies ergibt die *Anzahl* 2 (2 x 5 Min.) mit der *Tarifziffer* 1200 «Anamnese / Untersuchung / Diagnostik / Befunderhebung, pro 5 Min.».

Datum	Tarif	Tarifziffer	Anzahl	Preis	TPW			MWST	Betrag
+ 12.09.2017	590 💌	1200 Anamnese / Untersuchung / Diagn 💌	2.00	10.00	1.00			7.7%	20.00
18		1200 Anamnese / Untersuchung / Diagn 🕰	rhebung,	pro 5 Min.					
10		1201 Dramatherapie, pro 5 Minuten 1202 Therapeutische Sprachgestaltung,		Anzahlı	ina	(0.00	Fälliger Betrag	20.00
		1203 Osteopathie, pro 5 Minuten		/ Inzamie	ing		5.00	runger betrug	20.00
		1204 Etiopathie, pro 5 Minuten							
		1205 Ausleitende Verfahren, pro 5 Minut							
		1206 Ernährungstherapie, pro 5 Minuten							
		1207 Ordnungstherapie / Diätetik, pro 5 🖽							
		1208 Arzneimitteltherapie, pro 5 Minuten							

2.6.1 Rechnungszeilen

Datum	Geben Sie in der Spalte Datum das Behandlungsdatum an.						
Tarif	Im Feld Tarif können Sie zwischen Standardtarif 590 oder dem Freitext 999 wählen. Der Frei-						
	text 999 wählen Sie immer dann, wenn Sie für Ihre Leistung keine passende Position im Stan-						
	dardtarif gefunden haben (z.B. Materialkosten wie Tape, Verbandsmaterial, etc.).						
Tarifziffer	Beim Tarif 590 wird in der Spalte <i>Tarifziffer</i> eine Auswahlliste von komplementärmedizinischen						
	Verrichtungen angeboten. Wählen Sie die entsprechende/n Verrichtung/en, die Sie am Patien-						
	ten/Klienten angewendet haben.						
	In den FAQ finden Sie Informationen zur Abrechnung von komplementrämedizinischen Arznei-						
	mitteln (Fertigpräparaten, Individualrezepturen, etc.)						
	Falls Sie den Tarif 999 anwenden, bitten wir Sie die entsprechende Leistung im Textfeld zu de-						
	finieren bzw. zu beschreiben (z.B. Nadelmaterial, Tape, Verbandsmaterial).						
Anzahl	Die Anzahl ist auf die erbrachte Leistung anzugeben: Zeit (Anzahl 5min)/Menge/Packung).						
Preis	Der Preis ist auf die erbrachte Leistung anzugeben: Zeit (pro 5 Minuten)/Menge/Packung).						
TPW	Der Taxpunktwert entspricht dem Standardwert 1 und kann nicht verändert werden.						
MWST	Wurde MWST-Pflicht Ja gewählt, ist in der Spalte MWST der Mehrwertsteuer-Code entspre-						
	chend der Leistung anzugeben.						
	0 = 0.0%						
	1 = 2.5%						
	2 = 7.7%						
	Diese Angabe wirkt sich auf die Berechnung der Mehrwertsteuerwerte am Ende der Rechnung						
	aus. Bei Fragen zur korrekten Anwendung des MWST-Satzes, wenden Sie sich bitte an die Steu-						
	erbehörde Ihres Kantons oder an Ihren Fachverband.						
Betrag	Der Betrag wird automatisch errechnet aus Anzahl x Preis x Taxpunktwert (1).						
Neue Zeile einfü-	Möchten Sie mehr als eine Behandlung erfassen, können weitere 8 Zeilen («+8») oder einzelne						
gen	Zeilen («+») hinzugefügt bzw. entfernt («-») werden:						
	+8						

2.7 Zahlungsinformationen

Hier erfassen Sie Ihre Angaben für die Rechnungszahlung.

8028	IBAN	Währung	CHF			MWST-Nr.	
аў.	Identifikation/Kontocode Zahlungsfrist (Tage, rein netto) 30	Konto-Nr.		01 -	-		

IBAN	Im IBAN-Feld erfassen Sie Ihre Bankverbindung für die Zahlung.
Währung	Als Währung ist CHF hinterlegt.
Anzahlung	Eine allfällige Anzahlung kann erfasst werden
Zahlungsfrist	Hier hinterlegen Sie Ihre Zahlungsfrist (Vorschlag kann überschrieben werden)
MWST	Hier geben Sie Ihre MWST-Nummer an
Konto-Nr.	Kontoangaben, insbesondere wichtig für die Generierung einer ESR-Nr.

2.8 Abschluss

Abschliessend wird die Rechnung mit Klick auf die entsprechenden Felder in der Kopfzeile gespeichert und gedruckt.

Nach dem Druck ist die Rechnung nicht mehr veränderbar. Zwecks Betrugssicherheit wird automatisch ein 2D-Matrixcode erzeugt und auf der Rechnung mitgedruckt. Wird erst nach dem Druck ein Fehler entdeckt, wird der Fehler korrigiert, die Rechnung neu gedruckt und die falsche Rechnung muss durch Sie vernichtet werden.